

Gebrauchsinformation

Bitte aufmerksam lesen!

Zusammensetzung: Heilmoor-Suspension aus dem staatlich anerkannten Heilvorkommen von Neydharting. Peloid-Vollanalyse vom 22.05.2003: Institut Fresenius, 65232 Taunusstein, Deutschland. Organischer Glühverlust in der Trockenmasse: 71,9 %, Anorganischer Glührückstand in der Trockenmasse: 28,1 %, Gesamthuminsäuren in der Trockenmasse: 23,4 %

Darreichungsform: Badezusatz, Packungsgrößen zu 2,5 Liter

Anwendungsgebiete Erkrankungen des Bewegungsapparates (rheumatischer Formenkreis, Abnutzungserscheinungen, Folgezustände nach Verletzungen), gynäkologische Erkrankungen wie chronische Eileiterentzündung, Sterilität, Funktionsschwäche der Eierstöcke, Zyklusstörungen, Klimakteriumsbeschwerden, atrophische Genitalveränderungen, Prophylaxe von Verwachsungen, Prostatitis, chronisch-entzündliche Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts und der Leber und Gallenwege, chronisch-entzündliche Hauterkrankungen z.B. Seborrhoe.

Gegenanzeigen Sie dürfen Neydhartinger Heilmoor Schwebstoffbad nicht anwenden, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie auf den Wirkstoff überempfindlich reagiert haben. Neydhartinger Heilmoor Schwebstoffbad sollten Sie bei Vorliegen von fieberhaften Erkrankungen, akut entzündlichen Prozessen, Tuberkulose, Herz-Kreislaufschwäche, malignen Prozessen und Bluthochdruck nicht anwenden. Nach Herzinfarkt und bei Vorliegen von Venenleiden sollte Neydhartinger Heilmoor Schwebstoffbad nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt genommen werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Was ist bei Kindern zu beachten? Wegen nicht ausreichender Untersuchungen sollte keine Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren erfolgen.

Was ist in der Schwangerschaft zu beachten? Wegen fehlender Untersuchungen sollte Neydhartinger Heilmoor Schwebstoffbad nicht während der Schwangerschaft und Stillzeit angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln Für Neydhartinger Heilmoor Schwebstoffbad sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Art der Anwendung Wenn vom Arzt nicht anders verordnet beträgt die Badetemperatur bei einem Vollbad 36 bis 37°C. Während des Bades kann die Temperatur des Wassers nach Verträglichkeit durch Zulauf auf 38°C erhöht werden. Für Teilbäder können je nach Verträglichkeit auch höhere Temperaturen verwendet werden. Nach dem Baden nicht abduschen, sich warm halten und nach Möglichkeit 30 Minuten ruhen. Empfohlene Badetemperatur und Badezeiten unbedingt beachten! Thermometer verwenden!

Dosierungsanleitung Vor Gebrauch geschlossenen Kanister kräftig schütteln, damit der Inhalt flüssiger wird. Für ein Vollbad (Wannengröße 180 bis 200 Liter) werden ca. 1/4 Liter Neydhartinger Heilmoor-Schwebstoffbad in ein Haushaltsmessgefäß gegeben. Die abgemessene Menge wird dem warmen Badewasser zugefügt und mit der Hand gut durchgemischt. Für Teilanwendungen in Form von Sitz-, Hand- oder Fußbädern verwendet man eine entsprechend kleinere Menge Moor-Schwebstoffbad (2-3 Esslöffel/10 Liter Wasser).

Dauer der Anwendung Die Badedauer beträgt 15 bis 20 Minuten. Bei kurmäßiger Anwendung sollten die Vollbäder in Abständen von 48 Stunden genommen werden.

Nebenwirkungen Bisher keine Nebenwirkungen bekannt. Sollte sich jedoch ein Verdacht auf Nebenwirkungen ergeben, teilen Sie dies bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise Verfalldatum beachten! Haltbarkeit nach Anbruch: 2 Monate. Schwebstoffbäder nach Ablauf nicht mehr anwenden! Nicht über 25°C aufbewahren. Nicht einfrieren! Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Hersteller: Heilmoorbad Neydharting GmbH, 4600 Wels, Österreich

Information: Med. Wiss. Abteilung, Frau Mag. Fausta Piccini-Stöber, Telefon (07245) 25 573, Telefax (07245) 25 007

E-Mail: moor@moor-neydharting.com

Stand der Information: 24. April 2010

Gebrauchsanweisung hier öffnen!